

Presseinformation

Sterne des Sports im Oberland:

Jury steht fest – Sven Hannawald übernimmt Schirmherrschaft – Endspurt: Jetzt noch bis 30. Juni bewerben!

Bad Tölz, 16.04.2024. sk Sterne des Sports – Deutschlands größte und attraktivste Auszeichnung gesellschaftlichen Engagements in Sportvereinen – geht in die nächste Runde. Auch in diesem Jahr, zum 11. Mal, ist die Raiffeisenbank im Oberland als regionaler Ausrichter, des vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und den Volksbanken Raiffeisenbanken bundesweit veranstalteten Wettbewerbs mit von der Partie und vergibt im Oberland den Großen Stern des Sports in Bronze. Nach der Jubiläumsveranstaltung und der Rekordteilnahme im vergangenen Jahr, will die Genossenschaftsbank auch 2024 zur regen Teilnahme motivieren: „Wir möchten alle heimischen Sportvereine, jetzt im Bewerbungsendspurt, aufrufen, am Wettbewerb teilzunehmen“, bekräftigt Vorstandssprecher Manfred Gasteiger.

Prominente Unterstützung erhält die Oberlandbank mit ihrem diesjährigen Schirmherrn, hier konnte die Raiffeisenbank im Oberland keinen geringeren als den ehemaligen Skisprungstar Sven Hannawald gewinnen. Der heutige TV-Experte gewann 2002 als erster Skispringer überhaupt die Vierschanzentournee mit Siegen in allen vier Wettbewerben. Bei den Olympischen Winterspielen 2002 in Salt Lake City, USA, holte er mit der Mannschaft Gold. Zuvor wurde Hannawald 2000 und 2002 zweimal hintereinander Skiflug-Weltmeister.

„Wir freuen uns sehr, dass wir Sven Hannawald als Schirmherren für Sterne des Sports im Oberland gewinnen konnten“, betont Simone Kleinjung, Pressesprecherin der Raiffeisenbank im Oberland. Der mehrfache Weltmeister und Olympiasieger wird nicht nur den Aufruf zur Bewerbung aktiv begleiten, sondern auch an der Jury-Sitzung sowie an der Gala mit Preisverleihung im Herbst teilnehmen. „Für alle Vereine bietet das also zusätzlich die Möglichkeit, Sven Hannawald persönlich zu treffen und kennenzulernen.“ Komplettiert wird die diesjährige Jury zudem von Laura Lorefice (Redaktionsleitung Radio Alpenwelle), Manfred Gasteiger (Vorstandssprecher der Raiffeisenbank im Oberland eG), Thomas Lechner (Kreisjugendleiter des Bayerischen Landes-Sportsverbandes Bad Tölz-Wolfratshausen) und Max Niedermeier (Integrationsbeauftragter des Landkreises Miesbach).

Bei der Bewerbung gilt laut Simone Kleinjung: Bloß keine Scheu! „Wir suchen schlicht Sportvereine, die mit ihrem gesellschaftlichen Engagement einen Beitrag für die Menschen in unserer Region leisten. Einfach diejenigen, die sich über das normale Vereinsleben hinaus sozial engagieren. Das sind nicht immer die großen aufwendigen oder teuren Projekte und Aktionen – auch kleine Initiativen, einfallsreiche, originelle Ideen oder das Engagement einzelner Ehrenamtlicher in diesem Bereich haben eine Chance“, so die Pressesprecherin. „Besonders freuen würden wir uns, wenn wir dieses Jahr Vereine motivieren könnten, die bislang noch nie dabei waren.“ Umsonst ist die Teilnahme dabei in keinem Fall, denn schon die Bewerbung lohnt sich: „Wir belohnen auch dieses Jahr jede Einreichung mit einer Spende von 250 Euro in die Vereinskasse“, verspricht Simone Kleinjung.

Am Wettbewerb „Sterne des Sports“ teilnehmen können alle Sportvereine aus dem Geschäftsgebiet der Raiffeisenbank im Oberland. Die Bewerbungsfrist läuft noch rund zwei Monate – bis zum 30.06.2023. Der Wettbewerbssieger im Oberland wird mit dem Großen Stern des Sports“ in Bronze ausgezeichnet, erhält eine Geldprämie in Höhe von 1.000 Euro und qualifiziert sich zudem automatisch für das Landesfinale um die „Sterne des Sports“ in Silber.

Weitere Infos und Kontakt für die Bewerbung unter **www.oberlandbank.de/sterne**

ca. 3.652 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Ihr Ansprechpartner bei Presseanfragen:

Simone Kleinjung
Pressesprecherin
Leiterin Öffentlichkeitsarbeit und Vorstandsstab

Raiffeisenbank im Oberland eG
Albert-Schäffenacker-Str. 5
83646 Bad Tölz
Telefon: 08041 7931-1614
E-Mail: simone.kleinjung@oberlandbank.de

Weitere Informationen rund um die Raiffeisenbank im Oberland eG finden Sie auf unserer Homepage www.oberlandbank.de